

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

09.02.2024

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 99|24

Kind bei Unfall mit Straßenbahn verletzt | Toter Mann aus Elbe identifiziert | Autofahrerin bei Unfall verletzt

Autoren: Marko Laske (ml), Karsten Jäger (kj), Lukas Reumund (lr), Rocco Reichel (rr), Uwe Hofmann (uh)

Landeshauptstadt Dresden

Kind bei Unfall mit Straßenbahn verletzt

Zeit: 08.02.2024, 19:40 Uhr

Ort: Dresden-Äußere Neustadt

Auf der Königsbrücker Straße sind ein Peugeot Expert (Fahrer 27) und eine Straßenbahn (Fahrerin 53) zusammengestoßen. Ein Kind (2) in der Straßenbahn wurde dabei leicht verletzt.

Der 27-Jährige war auf der Tannenstraße in Richtung Rudolf-Leonhard-Straße unterwegs. Als er die Königsbrücker Straße überquerte, stieß er mit der Straßenbahn der Linie 8 zusammen, die in Richtung Hellerau unterwegs war. Dabei stürzte die Zweijährige in der Bahn. Der Sachschaden beträgt rund 15.000 Euro. (uh)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

Zwei Verletzte bei Auffahrunfall

Zeit: 08.02.2024, 16:35 Uhr

Ort: Dresden-Seevorstadt

Auf der Lennéstraße sind am Donnerstag zwei Menschen bei einem Unfall verletzt worden.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ein Mercedes Viano (Fahrer 53), ein Audi A4 (Fahrer 34) und ein weiterer Audi A4 (Fahrer 20) waren in Richtung Straßburger Platz unterwegs. Der 53-Jährige hielt verkehrsbedingt, der 34-Jährige stoppte hinter ihm. Der 20-Jährige bemerkte dies offenbar zu spät und fuhr mit seinem Audi auf den anderen Audi auf. Dieser wurde auf den Mercedes geschoben. Der 53-Jährige sowie die Beifahrerin (28) im Audi des 34-Jährigen wurden leicht verletzt. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 60.000 Euro. (lr)

Bremsanlage von Audi gestohlen

Zeit: 08.02.2024, 08:30 Uhr festgestellt

Ort: Dresden-Gorbitz

Unbekannte haben von einem Audi A3 die Bremsanlage gestohlen.

Die Täter bockten das Auto auf, das auf einem Grundstück an der Kesselsdorfer Straße stand. Sie bauten die Räder ab und demontierten die komplette Bremsanlage. Bei einem Audi Q5 versuchten die Unbekannten ebenfalls die Bremsanlage zu stehlen, scheiterten jedoch.

Es entstand ein Schaden von etwa 3.100 Euro. Die Polizei ermittelt wegen Diebstahls. (kj)

Einbruch in Geschäft

Zeit: 08.02.2024, 20:00 Uhr bis 09.02.2024, 04:50 Uhr

Ort: Dresden-Klotzsche

Unbekannte sind in der Nacht zu Freitag in ein Geschäft an der Boltenhagener Straße eingebrochen.

Die Täter hebelten die Eingangstür auf und durchsuchten mehrere Räume sowie Schränke. Was sie stahlen ist noch nicht bekannt. Auch der Sachschaden ist noch nicht bekannt. (lr)

Landkreis Meißen

Toter Mann aus Elbe identifiziert

Zeit: 06.02.2024, 12:35 Uhr

Ort: Coswig, OT Sörnewitz

Der am Dienstagmittag in der Elbe tot aufgefundene Mann konnte mittlerweile identifiziert werden. Es handelt sich um einen 36-Jährigen, der am 21. Dezember 2023 auf der Elbe verunglückt war. Zeugen hatten die Leiche gefunden und die Polizei informiert (siehe Medieninformation Nr. 91 vom 6. Februar 2024). (rr)

Polizist bei Verkehrskontrolle angegriffen

Zeit: 09.02.2024, 00:05 Uhr

Ort: Meißen

In der Nacht zu Freitag hat auf der Zaschendorfer Straße ein Mann (58) einen Polizisten angegriffen.

Ein Streifenteam stoppte einen Audi A3 (Fahrerin 49) und führte eine Verkehrskontrolle durch. Unvermittelt griff der Beifahrer (58) einen Beamten (33) an. Der 58-jährige konnte unter Kontrolle gebracht werden. Während der Auseinandersetzung erlitten beide leichte Verletzungen, zudem wurde ein geparktes Auto beschädigt. Der Deutsche muss sich nun wegen tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte verantworten. Er stand mit etwa 1,3 Promille unter Alkoholeinfluss.

Auch gegen die Fahrerin des Wagens wird ermittelt. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von über ein Promille. Gegen die 49-jährige Deutsche wurde eine Blutentnahme angeordnet und ihr Führerschein wurde sichergestellt. Auch sie wehrte sich vehement gegen die polizeilichen Maßnahmen. Daher wird neben der Trunkenheit im Verkehr auch wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte ermittelt. (lr)

Kind angesprochen – Zeugen gesucht

Zeit: 08.02.2024, 15:45 Uhr

Ort: Radebeul

Am Donnerstagnachmittag ist auf der Hauptstraße ein Junge (7) von einem Unbekannten angesprochen worden. Die Polizei sucht Zeugen.

Der Siebenjährige berichtete, dass ein schwarz gekleideter Mann ihn aufforderte mitzukommen. Das Kind lief in Richtung Meißner Straße weg, der Mann hinterher. Als der Junge sich einem Passanten anvertraute, lief der Unbekannte weg.

Die Polizei sucht Zeugen, insbesondere den Passanten, den der Junge angesprochen hatte. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

Bus beschädigt

Zeit: 08.02.2024, 16:30 Uhr polizeibekannt

Ort: Meißen

Unbekannte haben einen Bus nahe der Dresdner Straße beschädigt.

Der Bus war an einer Freizeiteinrichtung für Jugendliche abgestellt. Die Täter schlugen Scheiben ein und brachten innen sowie außen Graffiti an. Der Schaden wurde auf rund 2.500 Euro geschätzt. (lr)

Kollision beim Rückwärtsfahren auf Kreuzung

Zeit: 08.02.2024, 11:50 Uhr

Ort: Riesa

Auf der Kreuzung John-Schehr-Straße/Goethestraße sind ein Mercedes C-Klasse (Fahrer 85) und ein Toyota Yaris (Fahrer 88) zusammengestoßen.

Der 85-Jährige war mit dem Mercedes auf der John-Schehr-Straße in Richtung Friedrich-Engels-Straße unterwegs. Auf der Kreuzung Goethestraße bog er zunächst nach links ab, setzte dann aber zurück. Dabei stieß er mit dem Toyota auf der John-Schehr-Straße zusammen. Es gab keine Verletzten, aber es entstand Sachschaden in Höhe von rund 2.500 Euro. (uh)

Bus und Auto stießen zusammen

Zeit: 08.02.2024, 12:30 Uhr

Ort: Thiendorf, OT Dobra

Bei einem Unfall auf der Kleinnaundorfer Straße zwischen einem Mercedes-Bus (Fahrer 55) und einem Opel Corsa (Fahrerin 64) ist ein Schaden von etwa 2.000 Euro entstanden.

Der 55-Jährige kam von Kleinnaundorf und wollte nach rechts in die Mittelstraße abbiegen. Verkehrsbedingt musste der Bus weit nach links ausholen und wegen eines Autos in der Mittelstraße warten. Die 64-jährige überholte den Bus rechts. Als der Bus abbog, kam es zum Zusammenstoß. (kj)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Autofahrerin bei Unfall verletzt

Zeit: 08.02.2024, 23:15 Uhr

Ort: Neustadt in Sachsen

Gestern Abend ist eine Autofahrerin (22) bei einem Verkehrsunfall in Neustadt in Sachsen verletzt worden.

Der Fahrer (63) eines Kia Sonic war auf der Maxim-Gorki-Straße unterwegs und wollte nach links in die Götzingerstraße abbiegen. Dabei stieß er mit einem Mitsubishi Colt im Gegenverkehr zusammen. Die 22-jährige Fahrerin des Mitsubishi erlitt leichte Verletzungen und musste medizinisch versorgt werden. Der Schaden an den Fahrzeugen beträgt insgesamt rund 7.500 Euro. (ml)

Mit mehr als 1,7 Promille am Steuer

Zeit: 08.02.2024, 22:05 Uhr

Ort: Altenberg, OT Bärenstein

Polizisten des Reviere Freital-Dippoldiswalde haben einen Autofahrer (46) gestoppt, der unter Alkoholeinfluss am Steuer saß.

Der 46-Jährige war mit einem Skoda Yeti auf der Bahnhofstraße unterwegs, als er kontrolliert wurde. Ein Atemalkoholtest ergab bei ihm mehr als

1,7 Promille. Gegen den Deutschen wird wegen Trunkenheit im Verkehr ermittelt. (rr)

Flasche gegen Bus geworfen

Zeit: 08.02.2024, 14:00 Uhr polizeibekannt

Ort: Freital-Potschappel

Ein Unbekannter hat die Frontscheibe eines Busses beschädigt.

Der Bus (Fahrer 42) war auf der Dresdner Straße unterwegs, als in Höhe der Wilsdruffer Straße eine Person auf die Fahrbahn lief und eine Glasflasche gegen die Scheibe warf. Verletzt wurde bei dem Vorfall niemand. Der Sachschaden beträgt etwa 2.000 Euro. Die Polizei ermittelt wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (rr)

Türen beschädigt

Zeit: 09.02.2024, 00:50 Uhr

Ort: Freital-Deuben

Zwei Unbekannte haben in der Nacht zu Freitag die Tür einer Tiefgarage eines Mehrfamilienhauses an der Langen Straße aufgehebelt. Zudem beschädigten sie die Eingangstür des Hauses und eines Kellers.

Ein Zeuge hatte Geräusche gehört, danach beobachtet wie zwei Personen die Tiefgarage verließen und die Polizei informiert. Trotz sofort eingeleiteter Fahndung konnten die Täter nicht mehr vor Ort angetroffen werden.

Der Sachschaden beträgt etwa 500 Euro. (rr)